

## Auf den Spuren der Zisterzienser

Unweit von Neustadt an der Aisch entstand im 13. Jhdt. das Zisterzienser Nonnenkloster Birkenfeld für unverheiratete adelige Töchter. Das Klosterleben hatte über rund 250 Jahre Bestand, bis die letzte Äbtissin das Kloster verließ. Anschließend wurde ein markgräfliches Klosteramt eingerichtet. Zahlreiche Details im und am Kloster sowie in der umgebenden Landschaft zeigen eindrucksvoll den Einfluss der Zisterzienser auf die Region um Birkenfeld und Neustadt. Auf dem rund 10 km langen Wanderweg N1 lässt sich die von den Zisterziensern im Aischgrund geschaffene Kulturlandschaft entdecken. Obwohl Wein- und Obstbau oder groß angelegte Fischzucht hier längst der Vergangenheit angehören, sind bis heute zahlreiche Spuren erkennbar.

Der Wanderweg führt vom Bahnhof Neustadt über den Hutsberg, entlang des Schweinachbachs bis hin zum Kloster mit seiner eindrucksvollen Raumwirkung. Weiter geht es parallel des ehemaligen Wirtschaftswegs hinunter zum Schweinebach, schließlich über den Ellenberg bis nach Stöckach, wo Einkehrmöglichkeit besteht. Entlang des Wanderwegs geben Texttafeln Auskunft über Besonderheiten.

Weiterführende Informationen und Einblicke ins Klosterinnere sowie einen gpx-Track des Wanderwegs befinden sich auf der Homepage:



[www.kloster-birkenfeld.de](http://www.kloster-birkenfeld.de)



### Tourist-Information

Telefon (09161) 666 14  
stadtmarketing@neustadt-aisch.de  
[www.neustadt-aisch.de](http://www.neustadt-aisch.de)



### Stadt Neustadt an der Aisch

Marktplatz 5  
91413 Neustadt an der Aisch

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER)



## Rundwanderweg N1 Kloster und Klosterlandschaft Birkenfeld



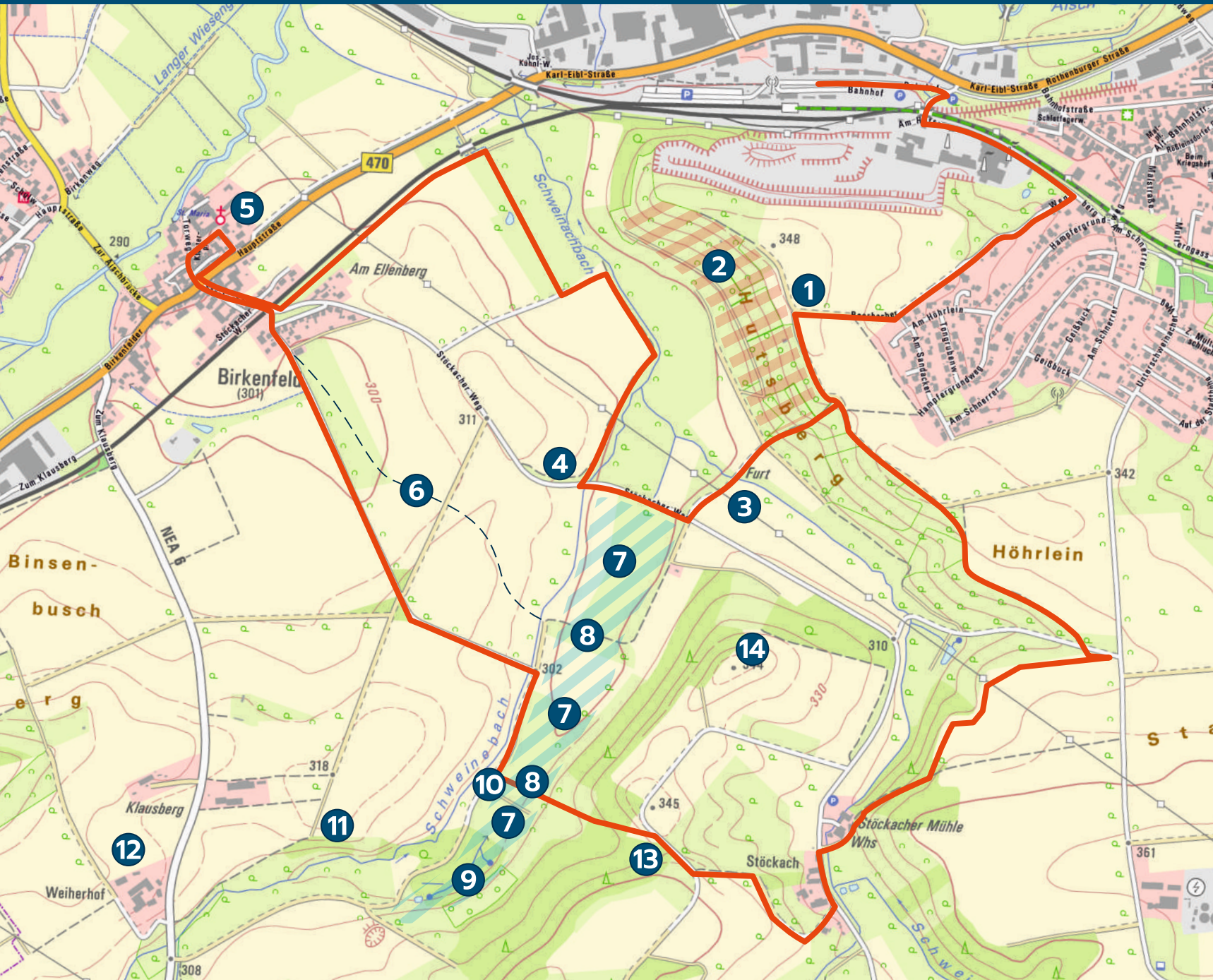
# erleben



[www.kloster-birkenfeld.de](http://www.kloster-birkenfeld.de)



# Rundwanderweg N1 - Auf den Spuren der Zisterzienser



Rundwanderweg N1:  
Streckenlänge: 10,4 km

1. Panoramatafel Hutsberg
2. Ehemaliger Anbaubereich
3. Furt durch den Schweinebach
4. Informationstafel Wein- und Obstbau
5. Kloster Birkenfeld
6. Verlauf ehemaliger Wirtschaftsweg zu den Weihern und zum Anbaubereich
7. Ehemalige Weierkette am Schweinebach
8. Weierdämme
9. Ehemaliger Entwässerungsgraben
10. Informationstafel Karpfenzucht
11. Ehemaliger Klostersteinbruch
12. Weierhof
13. Informationstafel Holz und Handel
14. Möglicher Standort Kapelle auf dem Eilenberg



Onlinekarte und gpx-Track auf der Homepage

Geobasisdaten:  
Bayerische Vermessungsverwaltung,  
Wanderweg und POI nachträglich  
in die Karte integriert.